Bundesbeschluss

über

die Bewilligung von Nachtragskrediten für das Jahr 1940, II. Teil.

(Vom 11. Dezember 1940.)

Die Bundesversammlung
der schweizerischen Eidgenossenschaft,
gestützt auf Art. 85, Ziffer 10, der Bundesverfassung,
nach Einsicht einer Botschaft des Bundesrates vom 29. November 1940,
beschliesst:

Einzigiger Artikel.

Dem Bundesrat werden für das Jahr 1940 folgende Nachtragskredite bewilligt:

	Fr.
Verwaltungsrechnung	8 808 961
Allgemeine Verwaltung.	
4. Bundeskanzlei	402 150
411. Besoldungen, Gehälter und Zulagen	8 450
412. Bezüge des nicht ständigen Personals und der Aushilfskräfte	126 500
450. Druck- und Buchbinderkosten, Schreibmaterial und übrige Bureauekosten (Zentrale)	222 000
550. Bureaumaschinen (Zentrale)	45 200
6. Eidgenössisches Versicherungsgericht	7 500
402. Taggelder und Reiseentschädigungen und Auslagenvergütungen (von Richtern und Ersatzmännern)	900
450. Druck- und Buchbinderkosten, Schreibmaterial und sonstiger Bureaubedarf	2 000
470. PTT-Gebühren	850
530. Hausdienst	1 200
550. Neuanschaffung von Mobiliar	550
600. Unentgeltliche Verbeiständung, Sachverständige, Zeugen	2 000

Departemente.		Fr.
A. Politisches Departement		147 000
1. Abteilung für Auswärtiges		67 000
401. Repräsentationskosten des Bundesrates		2 000
410. Besoldungen, Gehälter und Zulagen		39 000
470. Verschiedenes (Telegramme, Transportkosten usw.) .		26 000
2. Gesandtschaften und Konsulate		80 000
422. Umzugskosten		80 000
B. Departement des Innern		239 531
5. Eidgenössische Technische Hochschule, Verwaltung		700
430. Unfallversicherungsprämien und Krankenkassenbeiträge		700
6. Eidgenössische Technische Hochschule, Unterricht und Forschung		11 000
421. Entschädigungen für besondere Leistungen (Lehraufträge und Stellvertretung)		11 000
7. Fernheizkraftwerk		16 000
411. Besoldungen, Gehälter und Zulagen		16 000
8. Eidgenössische Anstalt für das forstliche Versuchswesen		150
530. Heizung und Beleuchtung		150
9. Eidgenössische Materialprüfungs- und Versuchsanstalt für Industrie, Bauwesen und Gewerbe		17 000
551. Materialbeschaffung (Werkstoffe) für Prüfungen und Versuche, Materialunterhalt und -ersatz		17 000
13. Direktion der eidgenössischen Bauten		186 500
502. Hochbauten		118 500
503. Strassen- und Wasserbauten		28 000
513. Gebäudeversicherung		15 000
531. Hausdienst		10 000
534. Beleuchtung		15 000
15. Gesundheitsamt		8 181
492. Internationales Sanitätsamt in Paris		181
611. Desinfektorenkurse		3 000
616. Betriebskosten des Laboratoriums		5 000

	Fr.
C. Justiz- und Polizeidepartement	192 000
2. Justizabteilung	1 000
612. Geometerprüfungen, Ankauf und Prüfung von Instru- menten, Studien über vermessungstechnische Fragen, einschliesslich Fachliteratur	1 000
3. Polizeiabteilung	100 000
471. Verschiedenes (Transportkosten, Taxen usw.)	10 000
602. Polizeiliche Transporte, Internierung und Verpflegung	90 000
4. Bundesanwaltschaft	28 600
410. Besoldungen, Gehälter und Zulagen	17 000
420. Auslagen und Vergütungen nach Art. 44 Bt. G.	11 600
5. Versicherungsamt	2 400
420. Auslagen und Vergütungen nach Art. 44 Bt. G.	2 400
D. Militärdepartement	1 424 406
Zentralverwaltung:	
7. Abteilung für Sanität	650
471. Verschiedenes (Transportkosten, Taxen usw.)	650
Ausbildung der Armee:	
32. Infanterie	319 660
704. Kadernschulen	319 660
36. Genietruppen	65 826
704. Kadernschulen	65 826
48. Unterkunft	378 900
412. Löhne und Zulagen	21 900
521. Benützung der den Kantonen, Gemeinden und Korpo- rationen gehörenden Kasernen	150 000
621. Übrige Betriebsausgaben, wie Material für Waschen, Putzen, Flickern, Heizung, Beleuchtung, Wasser usw.	207 000
49. Erleichterung der Dienstpflicht	7 000
721. Militärversicherung, 8 Kosten der Pensionskommission	7 000
Ausrüstung der Armee:	
60. Materialbeschaffung	360 000
544. Korps- und Schulmaterial	300 000
582. Kasernenmaterial	60 000

	Fr.
Pferde:	
70. Kavallerie-Remontendepot	99 400
432. Kosten für ärztliche Behandlung	1 800
523. Miet- und Pachtzinse	500
571. Futter und Streue	97 600
71. Pferderegianstalt	54 000
571. Futter und Streue	54 000
Festungen:	
81. St. Maurice	26 000
472. Transportkosten	10 000
625. Ersatzmaterial einschliesslich Heizungs- und Beleuchtungs- material, Unterhalt des Materials und der Kleider	16 000
Verkehrswesen:	
90. Armee-Motorfahrzeugpark	75 000
585. Anschaffungen für das Betriebsinventar, Ersatzteile, Verbrauchsmaterial, Betriebsmittel und Fahrzeug- unterhalt	75 000
Übriges:	
97. Beteiligung an der Landesausstellung 1939	37 970
627. Ideelle und materielle Darstellung des Wehrwesens	37 970
E. Finanz- und Zolldepartement.	6 405 024
1. Allgemeiner Aufwand	6 387 224
301. Verzinsung der festen Anleihen	4 902 224
312. Verzinsung der andern Schulden	275 000
331. Verzinsung der Spezialfonds	900 000
471. Posttaxen.	100 000
472. Telephontaxen (Anschlüsse ausserhalb der Zentrale Bundeshaus)	350 000
473. Erstellungs- und Erweiterungskosten für Telephon- anschlüsse ausserhalb der Zentrale Bundeshaus.	10 000
474. Automatische Telephonzentrale Bundeshaus:	
1. Abonnementstaxen	20 000
2. Gesprächstaxen	200 000
3. Rückvergütung von Personalausgaben.	10 000
4. Erstellungs- und Erweiterungsarbeiten.	70 000
610. Unvorhergesehenes.	150 000
3. Liegenschaftsverwaltungen	7 500
413. Löhne und Zulagen	7 500

	Fr.
4. Steuerverwaltung	6 500
420. Auslagen und Vergütungen nach Art. 44 Bt. G.	3 000
481. Kommissionen und Sachverständige	1 000
532. Heizung	2 500
5. Zollverwaltung, allgemeiner Aufwand	3 800
500. Erwerb von Grundstücken, Neu-, Um- und Erweiterungsbauten.	3 800
F. Volkswirtschaftsdepartement	51 350
3. Handelsabteilung	40 000
601. Wirtschaftliche Unterhandlungen, internationale Konferenzen wirtschaftlicher Natur	40 000
4. Sektion für Ein- und Ausfuhr	250
431. Einlagen in die eidgenössische Versicherungskasse	250
5. Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit	9 000
924. Beiträge an Institutionen.	9 000
7. Abteilung für Landwirtschaft	100
470. Verschiedenes (Transportkosten, Taxen usw.)	100
12. Veterinäramt, grenztierärztlicher Dienst	2 000
430. Stellvertretungskosten	2 000
Regiebetriebe des Bundes	23 154 060
Münzstätte	824 000
431. Einlagen in die eidgenössische Versicherungskasse	2 000
551. Maschinen und Einrichtungen	5 000
553. Metallbeschaffung	817 000
Getreideverwaltung	15 080 000
A. Betriebsrechnung:	
II. Warenkonto:	
1. Ankäufe: Auslandgetreide sowie Inlandgetreide (Weizen, Mischel, Roggen und Dinkel), franko Mühlen oder Lagerhäuser, Entspelzen des Inlanddinkels und Säckespesen	14 850 000
2. Lagerungskosten	230 000

	Fr.
Landwirtschaftliche Versuchs- und Untersuchungsanstalten Zürich- Oerlikon, Liebefeld-Bern und Lausanne.	18 000
410. Besoldungen, Gehälter, Löhne und Zulagen	1 000
470. PTT-Gebühren und andere Abgaben, Transportkosten, Schadenversicherungen und Schadenvergütungen	500
500. Einrichtungen in Gebäuden (Motoren, Maschinen usw.)	7 500
530. Heizung und Beleuchtung sowie Materialverbrauch für den Haus- und Gärtnerdienst	3 000
550. Materialbeschaffung, Unterhalt und Ersatz	6 000
Versuchsanstalt für Obst-, Wein- und Gartenbau in Wädenswil	26 160
520. Miet- und Pachtzinse	160
530. Heizung und Beleuchtung sowie Materialverbrauch für den Hausdienst	7 000
550. Materialbeschaffung, Unterhalt und Ersatz	19 000
Hengsten- und Fohlendepot in Avenches.	10 900
412. Bezüge des nicht ständigen Personals (Tagelöhner, Heu- presser, Mauser), der Aushilfskräfte auf Deckstationen und Entschädigung an Beaufsichtigende	5 300
431. Einlagen in die eidgenössische Versicherungskasse	100
470. PTT-Gebühren und andere Abgaben, Insertionsgebühren, Transportkosten, Schadenversicherung und Schadenver- gütungen	700
554. Inventaranschaffungen	3 500
555. Übrige Anschaffungen und Materialunterhalt, Diverses	1 300
Post-, Telegraphen- und Telefonverwaltung	7 195 000
A. I. Betriebsrechnung der Postverwaltung.	2 155 000
II. Diensträume:	
b. Umbau, Einrichtung und Unterhalt	230 000
c. Beleuchtung, Heizung, Reinigung	100 000
III. Transporte:	
b. Betriebsstoffe	420 000
e. Auto- und Pferdehalter, Boten	300 000
IV. Verschiedenes:	
c. Druck- und Buchbinderkosten	90 000
d. Bureaubedürfnisse	75 000
V. Betriebserträge:	
c. Abrechnungen mit dem Ausland	900 000
e. Verzinsung der Guthaben der Rechnungsinhaber	40 000

	Fr.
A. II. Betriebsrechnung der Telegraphen- und Telefonverwaltung	<u>4 900 000</u>
I. Personal:	
e. Besondere Dienstleistungen	100 000
III. Betriebsanlagen:	
a. Unterhalt, Abbruch und Umbau der Betriebsanlagen .	2 700 000
b. Betriebsstoffe	50 000
IV. Verschiedenes:	
a. Druck- und Buchbinderkosten	50 000
V. Betriebserträge:	
c. Abrechnungen mit dem Ausland:	
Telegraphenverkehr	2 000 000
B. Gewinn- und Verlustrechnung	<u>50 000</u>
V. Verschiedenes:	
b. Kosten, die aus den Risikorücklagen gedeckt werden .	50 000
C. Kapitalrechnung	<u>90 000</u>
II. Betriebsanlagen:	
d. Mechanische Einbauten und Verschiedenes.	90 000

Also beschlossen vom Ständerat,
Bern, den 6. Dezember 1940.

Der Präsident: **Albert Malche.**
Der Protokollführer: **Leimgruber.**

Also beschlossen vom Nationalrat,
Bern, den 11. Dezember 1940.

Der Präsident: **Dr. Nietlisbach.**
Der Protokollführer: **G. Bovet.**

Der schweizerische Bundesrat beschliesst:
Veröffentlichung des vorstehenden Bundesbeschlusses im Bundesblatt.
Bern, den 11. Dezember 1940.

Im Auftrag des schweiz. Bundesrates,
Der Bundeskanzler:
G. Bovet.

**Bundesbeschluss über die Bewilligung von Nachtragskrediten für das Jahr 1940, II. Teil.
(Vom 11. Dezember 1940.)**

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1940
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	51
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	18.12.1940
Date	
Data	
Seite	1449-1455
Page	
Pagina	
Ref. No	10 034 434

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.